

Mütter-Mafia - oder wie man sich zum Wohle des eigenen Kindes dissozial verhält.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 15. April 2021 08:35

Also, um das nochmal zu bekräftigen: Ich finde es natürlich toll, dass mir ordentlich Geld übrig bleibt am Ende des Monats, aber deswegen arbeite ich nicht. Ich arbeite nicht, um mir ständig das neueste Handy kaufen zu können oder überteuerte Urlaube zu machen. Ich arbeite sehr gerne und es erfüllt mich, wenn ich einiges erledigt habe. Das Zuhausebleiben mit Kindern in den ersten Jahren ist sicher wichtig, hat mich aber nie erfüllt. Ich bin da vielleicht komisch. Vielleicht habe ich deswegen auch nur 2 Kinder mit großem Abstand.

Dass in **Bolzbold** s Umkreis die doppelarbeitenden Paare immer gestresst sind und sich für Materielles abstrampeln: Ja, kann sein. Ist bei uns aber nicht so. Jedenfalls empfinde ich das nicht so. Natürlich finde ich es super, dass ich mir einfach bestimmte Dinge kaufen kann, ohne nachzudenken, aber das ist wie gesagt nicht meine Hauptmotivation. Im Gegenteil: Ich spare relativ viel jeden Monat. Wir haben das Haus so finanziert, dass es mit einem Gehalt bezahlbar ist. Und wir renovieren nur nach und nach mit den finanziellen Mitteln, die wir grad aufbringen können, ohne, dass wir auf Urlaub / o. ä. verzichten müssen. Heißt, dass wir auch schon seit 10 Jahren immer mal wieder renovieren. Jetzt sind wir mit dem schlimmsten bald durch, haben das aber ohne viel Mühen aus den laufenden Gehältern finanziert.

Außerdem finde ich es toll, dass ich der Großen zB ohne weiteres ihr Auslandsjahr oder das Studium in einer anderen Stadt finanzieren kann. Aber auch das ist nicht meine Hauptmotivation.

Was aber stimmt: Teilzeit als Lehrer*in ist ein Minusgeschäft. Von daher plädiere ich dafür, die Arbeitszeit so zu gestalten, dass man die 41/46 Stunden nicht überschreitet. Sonst schenkt man dem Dienstherrn Geld!

Das geht! Ist aber ein Prozess. Ich arbeite jedenfalls nicht sehr viel mehr als diese Stunden und mache in den Ferien nahezu vollständig frei. Vielleicht arbeite ich maximal 10 Tage insgesamt pro Jahr in den Ferien. Und dann auch immer nur einige Stunden, nie ganze Tage.